

# Nur was ich schätze, kann ich schützen

Liebe Eltern

Wie Mädchen und Jungen ihren eigenen Körper erleben und bewerten, hat grossen Einfluss auf ihr Selbstbild und Ihr Selbstwertgefühl. Ein verantwortungsvoller Umgang mit Gesundheit, Sexualität und Fruchtbarkeit kann nur dann gelingen, wenn junge Menschen dem eigenen Körper und auch dem anderen Geschlecht Achtung und Wertschätzung entgegenbringen.

„Nur was ich schätze, kann ich schützen“ ist der Leitgedanke des sexualpädagogischen Präventionsprojekten MFM (**M**ädchen – **F**rauen – **M**eine Tage, resp. **M**ission **F**or **M**en). Das Präventionsprojekt richtet sich an Mädchen und Jungen im Alter von 10 – 12 Jahren.

Der Elternrat der Primarschule Ins organisiert zusammen mit dem Verein MFM-Projekt Deutsche Schweiz je einen ganztägigen Workshop für Mädchen und Knaben in Ins. An dieser Stelle danken wir der ref. Kirchgemeinde, dass sie uns die Räumlichkeiten unentgeltlich zur Verfügung stellen. Der Workshop wird offen ausgeschrieben, so dass auch Kinder anderer Gemeinden teilnehmen können.

Vor dem Workshop findet jeweils ein Elternabend statt, an dem die Eltern unter anderem die Möglichkeit erhalten, die Kursleiterin oder den Kursleiter kennen zu lernen und Fragen zu stellen.

Erste wichtige Informationen können Sie dem beigelegten Flyer entnehmen. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.mfm-projekt.ch](http://www.mfm-projekt.ch) Dort haben Sie auch die Möglichkeit, Ihr Kind für den Kurs anzumelden.

## Die Daten:

**Workshop für Mädchen:** Samstag, 27. Januar 2018, 09.30 - 17.00 Uhr  
**Dazugehöriger Elternabend:** Montag, 22. Januar 2018, 19.00 Uhr

**Workshop für Jungen:** Samstag, 3. März 2018, 09.30 – 16.30 Uhr  
**Dazugehöriger Elternabend:** Dienstag, 26. Februar 2018, 19.30 Uhr

Workshop und Elternabend finden im Kirchgemeindehaus der reformierten Kirche am Kirchrain statt.

Die Kurskosten betragen für Workshop und Elternabend Fr. 120.00 pro Kind.

Wir hoffen, Sie und Ihre Kinder mit diesem Angebot auf einem wichtigen Schritt ins Erwachsenenleben unterstützen zu können.

Freundliche Grüsse

Elternrat Ins  
Arbeitsgruppe MFM-Projekt